

## ÜBERBLICK

## Pokalspiele der Altligisten

## Ü32

## 1. Runde bis 29. August

1. FC Schreibershof - Elspe
2. Kirchweisdede - Rüblinghausen
3. SV Heggen - SpVg Olpe
4. Oedingen/Bracht - SF Biggetal
5. BW Hillmücke - TuS Rhode
6. Kleusheim/Elben - VSV Wenden

## 2. Runde bis 24. Oktober

- Sieger 1 - SV Ottingen
- Sieger 2 - SC LWL 05
- Sieger 3 - SV Rothemühle
- Sieger 4 - Attendorf/Schwalbenohl
- Sieger 5 - SF Möllmücke
- Sieger 6 - RSV Listertal
- Ostentrop - Len./Rönkhausen
- Bleche/Belmücke - Gerlingen
- Iseringhausen - Albaum/Heinsberg
- Oberelpe - SV Dahl/Fr.
- Serkenrode/Fretter - Listerscheid
- FC Lennestadt - Altenhof
- Dün./Helden - SV 04 Attendorf
- FC Finnentrop - Drolsh./Hützem.
- Rahrachtal - Bonzel/RWL
- Kirchhundem/Hofolpe - Hünsborn

## Ü40

## 1. Runde bis 12. September

- Laki/Saalhausen - RW Ostentrop
- Dahl/Fr'thal - Kleusheim/Elben
- Kirchhundem/Hofolpe - SpVg Olpe
- Ottfingen - Dünschede/Helden
- Möllmücke - Oberhundem
- Listertal - Rhode
- Gerlingen - Drolshagen/Hützemert
- Altenhof - FC Lennestadt
- SV 04 Attendorf - Bonzel/RWL
- Iseringhausen - Rothemühle

## 2. Runde bis 14. November

- Sieger 1 - RW Hünsborn
- Sieger 2 - SV Rahrachtal
- Sieger 3 - SG Albaum/Heinsberg
- Sieger 4 - VfR Rüblinghausen
- Sieger 5 - SG Serkenrode/Fretter
- Sieger 6 - VSV Wenden
- Sieger 7 - Sieger 8
- Sieger 9 - Sieger 10

## Ü50

## 1. Runde bis 16. September

- SV 04 Attendorf - Gerlingen
- Hülsborn - Dünschede/Hofolpe
- SC LWL - Drolshagen/Hützemert
- Bonzel/RWL - Kirchh./Hofolpe
- Rothemühle - Len./Rönkhausen
- VSV Wenden - Möllmücke

## 2. Runde bis 4. November

- Bleche/Belmücke - Sieger 1
- SV Dahl/Fr. - Sieger 2
- Hillmücke/Altenhof - Sieger 3
- Serkenrode/Fretter - Sieger 4
- SSV Elspe - Sieger 5
- SpVg Olpe - Sieger 6
- Ottfingen - Rahrachtal
- FC Lennestadt - Heggen

## Meinerzhagen will es wissen

**Meinerzhagen.** Fußball-Bezirksligist RSV Meinerzhagen, der künftig auf die Dienste des BVB-Stars Nuri Sahin als Sponsor und Co-Trainer bauen kann, will in der neuen Spielzeit 2015/16 in der Bezirksliga 5 eine führende Rolle spielen. Darauf deuten jedenfalls die bereits getätigten sieben Neu-Verpflichtungen hin.

Prominentester Neuzugang ist der Regionalliga-erfahrene Fisnik Zejnullohu. Der kommt von Borussia Dortmund II und stand zuletzt in Diensten des Landesligisten FSV Werdohl.

## Zwei vom VSV Wenden

Aber auch die Heimkehrer Hasan Demiray und Torjäger Hakan Demir, die beide vom VSV Wenden zurück kommen, Hakan Aktas, Alexander Horst (beide von Phönix Halver), Artur Krämer (SC Lüden-scheid) und Fabrice Kele (TSV Lüden-scheid) sind echte Verstärkungen. Bei diesen sieben Neuzugängen soll es aber nicht bleiben. Es sind nämlich noch weitere Hochkaräter an der Oststraße im Gespräch. *de*

## Selter gewinnt auf der Olympischen Distanz

Attendorner Triathleten in Kamen: Lothar Fischer schafft es im Breitensportrennen auf Platz 1

**Attendorf.** Vor wenigen Wochen feierten die Attendorner Triathleten ihren 20. Geburtstag. Dass man nach vielen hundert Wettkämpfen immer noch offen ist für Premieren, bewiesen die Hansestädter jetzt.

Manuela Fischer stand als Betreuerin ihrer Familie bei so manchem Rennen am Streckenrand. Jetzt nahm sie die Sache selber in die Hand und startete nicht nur ihren ersten (Schnupper)triathlon, sondern war auch gleich die Schnellste ihrer Altersklasse.

Nur wenige Minuten zuvor hatte da bereits Sohn Marco die Finishlinie im Freibad des Sportleistungszentrum Kaiserau überquert und als Gesamtdritter im Einsteigerrennen Rang 2 seiner Altersklasse erreicht.

Ganz oben aufs Treppchen schaffte es erneut Lothar Fischer im Breitensportrennen über die Distanz von 500 Meter Schwimmen, 25 Kilometer Rad fahren und 5 Kilometer Laufen. Als Gesamtsiebter war an seinem Altersklassensieg in der AK 45 nicht zu rütteln.

## Familienfreundlich

Ebenfalls ganz von landete Christian Stuff. Nur wenige Tage zuvor war der frisch gebackene Abiturient zum Rennen nachgemeldet worden. Jetzt dominierte er das Juniorenfeld und sicherte sich zudem den 13. Gesamtrang.

Wie familienfreundlich Triathlon sein kann, demonstrierten die Paardruckschiff Duschman und Ulrike Pa-



Die Athleten des TV Attendorf Tri-Time in Kamen.

FOTO: TVA

gon. Während Ehemann Duschman mit Rückenproblemen Dampf aus der Laufstrecke nehmen musste, lief sich Ehefrau Ulrike bis auf Blickkontakt heran. Gemeinsam überquerten die beiden Triathlonurgensteine Hand in Hand die Ziellinie, was ihm Rang 18 seiner Altersklasse und ihr einen 5. Platz einbrachte. Vervollständigt wurden die Sprintergebnisse durch Uli Selter, der sich als ältester der TV-Starter Rang 7 sei-

ner Altersklasse sichern konnte.

Für ein Topp-Ergebnis bei den „Profis“ auf der doppelt so langen Olympischen Distanz sorgte Benjamin Selter. Mit seinen 2:09, 48 über 1000 Meter Schwimmen, 40 Kilometer Rad fahren und 10 Kilometer Laufen stand er nicht nur bei den Junioren ganz oben auf dem Treppchen sondern sicherte sich zudem völlig überraschend den fünften Gesamtrang.

## Pechvogel Ronja Hesse in falsche Richtung geleitet

■ Pechvogel des Tages war Nachwuchstalente **Ronja Hesse**. Hatte sie 24 Stunden zuvor noch ihre Altersklasse am Hennesee gewonnen, so wurde sie auf der Radstrecke **falsch geleitet** und musste sich trotz Top-Leistung mit Rang 4 zufrieden geben.

■ Nähere **Informationen** zu den Ergebnissen auf [www.tri-time.de](http://www.tri-time.de).

■ Vervollständigt wurden die Sprintergebnisse durch **Uli Selter**, der sich als ältester der TV-Starter Rang 7 seiner Altersklasse sichern konnte.



Jens Selter (Krombacher Brauerei, Mitte), Altliga-Staffelleiter Thomas Will (links) und FLVW-Kreisvorsitzender Joachim Schlüter bei der Pokalauslosung. FOTO: WAGNER

## Keine Sanktionen mehr bei Schiedsrichter-Untersoll

Neuerungen auf Altliga-Staffeltag vorgestellt

Von Meinolf Wagner

**Benolpe/Kreis Olpe.** Die Idee von Altliga-Staffelleiter Thomas Will (SV Rahrachtal), den Fair-Play-Gedanken auf dem Altliga-Staffeltag vorzustellen, fand einen großen und interessanten Diskussionsrahmen.

Raimund Nöker, Vorsitzender des Kreisjugendausschusses, präsentierte an Hand von einer Power-Point-Präsentation die Idee und den Gedanken. Lothar Schenk baute einen Bogen in Richtung Altliga.

Es wurden verschiedene Punkte durch gesprochen. Jungschiedsrichter sollten bei Freundschaftsspielen eingesetzt werden und so Erfahrungen sammeln. „Es ist der richtige Weg in die richtige Richtung und in der kommenden Spielzeit soll dies erprobt werden.“

Die Richtlinie zum Schiedsrichter-Soll für die kommende Spielzeit

ist geändert worden. „Es gibt keine Sanktionen mehr bei Schiedsrichter-Untersoll“, erklärte Joachim Schlüter, „wir wollen keinen Fußball verhindern, deshalb sollen die Vereine nicht bestraft werden.“

Auch das Schiedsrichter-Wesen hatte der Kreisvorsitzende im Blickfeld: „Wir müssen alles tun, um die Schiedsrichter zu motivieren. Wir sind mit dem Kreisschiedsrichterausschuss im engen Kontakt.“

## Ab 1. Juli: SGs nur noch für ein Jahr

Des Weiteren hat es eine Änderung in der Verwaltungsordnung gegeben. Dies betrifft die Spielgemeinschaften. Joachim Schlüter: „Ab 1. Juli, werden die Anträge nur noch für ein Jahr genehmigt und müssen dann wieder neu beantragt werden. Die bereits genehmigten Spielgemeinschaften sind davon nicht betroffen.“

## JSG LOK feiert nach 6:4 ihren ersten Pokalsieg

D-Jugend schlägt Attendorf im Elfmeterkrimi

**Dünschede.** Wer beim Kreispokalfinale der D-Jugendfußballer in Dünschede etwas Verspätung hatte, verpasste gleich vier Tore. Denn nach fünf Minuten stand es im Sportpark Repetal zwischen dem SV 04 Attendorf und der JSG Lüttringhausen/Oberweisdede/Kleusheim, kurz JSG LOK genannt, schon 2:2.

An diesem Ergebnis sollte sich bis zum Schlusspfiff von Schiedsrichter Jens Alexander auch nichts mehr ändern. Die Tore erzielten Dominik Huckestein (3. und 5. Minute) für die JSG LOK und Dennis Russo (4. und 6. Minute) für den SV 04 jeweils im Doppelpack.

In der Verlängerung fielen keine Treffer mehr. Am Ende musste die Entscheidung im Neunmeter-Schießen fallen. Und hier waren die von Dirk Rasche trainierten D-Junioren einfach treffsicherer, verwandelten vier Strafstoße und setzten sich am Ende mit 6:4 durch.

LOK-Trainer Rasche war überglücklich: „Das ist der bislang größte Erfolg in der Jugendspielgemeinschaft. Einen Kreispokal haben wir noch nie gewonnen“. In der Stunde des Triumphes vergaß der Lüttringhauser aber nicht die unglücklichen Verlierer. „Wir waren klarer Außenseiter. Attendorf hat vorher drei starke Gegner ausgeschaltet.“

## Gerhard Maßing ehrt Sieger

Die Siegerehrung nahm Staffelleiter Gerhard Maßing vor. Zur erfolgreichen Mannschaft von Trainer Dirk Rasche, Co-Trainer Thomas Stuppereich und Betreuer Mike Wurm gehören: Jan-Luca Stahl, Jonas Middel, Marco Möllmann, Lias Stupperich, Maximilian Remberg, Henrik Wurm, Noel O'Driscoll, Dominik Huckestein, Bestmijr Maloku, Julian Schneider, Nico Schlegel, Peter Feldmann, Jan Rasche, Michael Stamm und Lasse Lederer. *dro*



Die D-Junioren der SG LOK sind im Finale treffsicherer, verwandeln vier Strafstoße und setzen sich am Ende mit 6:4 durch. FOTO: MARTIN DROSTE

## Burghaus zurück in Rüblinghausen

Neuer Co-Trainer der Damenmannschaft

**Drolshagen.** Neben Cheftrainer Ralf Galler, zuletzt Trainer beim SC Drolshagen, hat die SG Ottfingen/Rüblinghausen mit Ralph Burghaus einen kompetenten Co-Trainer für die Fußballfrauen verpflichtet. Burghaus hat unter anderem mit der SpVg Olpe in der Landesliga gespielt.

Zudem kann er auf einige Trainerjahre verweisen, in der er über diverse Jugendmannschaften zum Schluss auch die B-Juniorinnen des VfR Rüblinghausen trainierte. Also kein Unbekannter am Birkendrust. Er freut sich schon darauf, am 2. Juli zum Trainingsauftakt neben Galler die restliche Mannschaft begrüßen zu dürfen.

Um aber den Kader weiter auszubauen werden noch Spielerinnen ab 16 Jahren gesucht. Diese können sich bei Ralf Galler unter 0160/8548565 oder [rmg@onlinehome.de](mailto:rmg@onlinehome.de) melden.

## Schnuppertraining in Oberhundem

**Oberhundem.** Der TV Oberhundem veranstaltet für alle interessierten Fußballer mit dem Geburtsjahr 2009 und jünger am Mittwoch, 24. Juni um 16 Uhr ein Schnuppertraining auf dem Sportplatz in Oberhundem. Hierzu sind alle Kinder, die Spaß am Fußball haben und an einem regen Vereinsleben teilnehmen möchten recht herzlich eingeladen.

Der TV Oberhundem würde sich freuen, zahlreiche Kinder zu einem unterhaltsamen Training unter qualifizierter Betreuung begrüßen zu dürfen. Informationen gibt es bei Martin Tigges unter Telefon 0174/9612712.